

# Informationen zum Datenschutz – Notare Brenz & Dr. Mascherini, Wangen im Allgäu

## 1. Wer ist verantwortlich, an wen können Sie sich wenden?

Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sind wir, die Notare Michael Brenz und Dr. Giancarlo Mascherini mit Amtssitz in Wangen im Allgäu. Sie können sich für alle Datenschutzanfragen an uns oder an unseren Datenschutzbeauftragten wenden:

Verantwortliche	Datenschutzbeauftragter
Notare Brenz & Dr. Mascherini Herrenstraße 1 88239 Wangen im Allgäu Tel.: 07121 / 1450650 E-Mail: info@bm-notare.de	Dr. Armin Kraft Paradies 2 88145 Hergatz Tel.: 0151 / 58865765 E-Mail: datenschutz@bm-notare.de

## 2. Welche Daten verarbeiten wir und woher kommen die Daten?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir von Ihnen selbst oder von Ihnen beauftragten Dritten (z.B. Rechtsanwalt, Steuerberater, Makler, Kreditinstitut) erhalten:

- Daten zur Person (z.B. Vor- und Zuname, Geburtsdatum und -ort, Staatsangehörigkeit, Familienstand, ggf. Geburtenregisternummer);
- Kontaktdaten (postalische Anschrift, Telefon- und Faxnummern, E-Mail-Adresse)
- Bei Grundstücksverträgen: steuerliche Identifikationsnummer;
- In besonderen Fällen (z.B. Eheverträge, Testamente, Adoptionen): Angaben zur familiären Situation, Vermögenswerten oder Gesundheit;
- Daten aus Rechtsbeziehungen mit Dritten (z.B. Aktenzeichen, Darlehens- oder Kontonummern);
- Daten aus öffentlichen Registern (z.B. Grundbuch, Handels- und Vereinsregister).

## 3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Als Notare sind wir Träger eines öffentlichen Amtes. Die Verarbeitung erfolgt zur Wahrnehmung einer Aufgabe im öffentlichen Interesse und in Ausübung öffentlicher Gewalt (Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO).

Die Verarbeitung Ihrer Daten dient ausschließlich der Durchführung der begehrten notariellen Tätigkeiten (z.B. Entwurf, Beurkundung, Vollzug und Beratung) auf Grundlage der Bundesnotarordnung und des Beurkundungsgesetzes.

## 4. An wen geben wir Daten weiter?

Wir unterliegen einer gesetzlichen Verschwiegenheitspflicht. Eine Weitergabe Ihrer Daten erfolgt nur, wenn wir hierzu gesetzlich verpflichtet sind (z.B. Finanzverwaltung, Register, Gerichte, Behörden) oder Sie ausdrücklich eingewilligt haben.

Auftragsverarbeiter können u.a. externer IT-Systembetreuer, Notarsoftware-Anbieter, Webhoster und die NotarNet GmbH sein. Mit diesen bestehen Auftragsverarbeitungsverträge.

## 5. Übermittlung an Drittländer

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten in Drittländer erfolgt nur auf Ihren besonderen Antrag oder wenn Urkundsbeteiligte in einem Drittland ansässig sind.

## 6. Speicherdauer

Die Speicherung erfolgt im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten gemäß § 50 Abs. 1 NotAktVV:

- Urkundenverzeichnis, elektronische Urkundensammlung, Erbvertragssammlung: 100 Jahre;
- Papiergebundene Urkundensammlung, Verwahrungsverzeichnis, Generalakten: 30 Jahre;
- Nebenakten und Sammelakten: 7 Jahre (ggf. verlängert).

Nach Ablauf der Fristen werden die Daten gelöscht oder Unterlagen vernichtet, sofern keine weitergehenden gesetzlichen Pflichten bestehen.

## 7. Ihre Rechte

- Auskunft (Art. 15 DS-GVO);
- Berichtigung unrichtiger oder unvollständiger Daten (Art. 16 DS-GVO);
- Löschung (Art. 17 DS-GVO);
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO);
- Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO);
- Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde.

Zuständige Aufsichtsbehörde: Landesbeauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit Baden-Württemberg, Lautenschlagerstraße 20, 70173 Stuttgart.